

PROGRAMM FIT STUDIEN-INFORMATIONSTAGE 2017

MO, 30.01. – MI, 01.02.2017

FÜR SCHÜLERINNEN HÖHERER SCHULEN IN WIEN, NIEDERÖSTERREICH UND BURGENLAND
TREFFPUNKT: TU WIEN, KARLSPLATZ 13, 1040 WIEN

www.fitwien.at |  FITWien



DEINE FIT-INFOTAGE: TAGESÜBERSICHT

Montag | 30.01.2017

REGISTRIERUNG, ERÖFFNUNG, INFOMESSE		
08.00 – 08.30 Uhr	Registrierung für die FIT-Infotage	04
08.30 – 09.30 Uhr	Eröffnung der FIT-Infotage	04
09.30 – 12.20 Uhr	Große Infomesse mit Gewinn-Rallye	04
11.00 – 12.00 Uhr	SMS-Lounge mit Expertinnen aus Technik und Naturwissenschaften	04
12.00 – 12.20 Uhr	Die erste Frau im Team der Science Busters: Dr. ⁱⁿ Elisabeth Oberzaucher	05
12.20 – 13.20 Uhr	Buchung deiner FIT-Workshops: Platzbestätigung und Restplatzbörse!	04
AIT AUSTRIAN INSTITUTE OF TECHNOLOGY		
14.15 – 16.30 Uhr	Photovoltaik im Energy Department	05
FH CAMPUS WIEN		
14.15 – 16.30 Uhr	Clinical Engineering	06
14.15 – 16.30 Uhr	Green Building	06
14.15 – 16.30 Uhr	Informationstechnologien und Telekommunikation	07
14.15 – 16.30 Uhr	IT-Security	07
FH TECHNIKUM WIEN		
14.15 – 16.00 Uhr	Elektronik	08
14.15 – 16.30 Uhr	Informatik	08
UNIVERSITÄT FÜR BODENKULTUR WIEN		
14.30 – 16.00 Uhr	Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur – Fachbereich Ingenieurbiologie	09
UNIVERSITÄT WIEN		
14.15 – 16.30 Uhr	Chemie	09
14.15 – 16.30 Uhr	Physik	10
WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WIEN		
14.15 – 16.30 Uhr	Wirtschaftsinformatik Workshop 1	10
Dienstag 31.01.2017		
BUNDESMINISTERIUM FÜR VERKEHR, INNOVATION UND TECHNOLOGIE		
09.00 – 11.00 Uhr	fti...remixed – Speeddating mit Forscherinnen	11
FH WIENER NEUSTADT		
09.00 – 11.00 Uhr	Biotechnische Verfahren	11
09.00 – 11.00 Uhr	Informatik	12
09.00 – 11.00 Uhr	Mechatronik/Mikrosystemtechnik Workshop 1	12
09.00 – 11.00 Uhr	Mechatronik/Mikrosystemtechnik Workshop 2	13
09.00 – 11.00 Uhr	WirtschaftsingenieurIn	13
UNIVERSITÄT FÜR BODENKULTUR WIEN		
08.45 – 12.00 Uhr	Holz- und Naturfasertechnologie	14

DEINE FIT-INFOTAGE: TAGESÜBERSICHT

UNIVERSITÄT WIEN		
09.00 – 11.00 Uhr	Mathematik	14
09.00 – 11.00 Uhr	Meteorologie	15
09.00 – 11.00 Uhr	Physik	15
WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WIEN		
09.00 – 11.00 Uhr	Wirtschaftsinformatik Workshop 2	16
TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN		
13.00 – 15.00 Uhr	Finanz- und Versicherungsmathematik, Statistik und Wirtschaftsmathematik	16
13.00 – 15.00 Uhr	Bauingenieurwesen	17
13.00 – 15.00 Uhr	Informatik Workshop 1	18
13.00 – 15.00 Uhr	Maschinenbau / Wirtschaftsingenieurwesen	18
13.00 – 15.00 Uhr	Technische Chemie Workshop 1	19
13.00 – 15.00 Uhr	Technische Physik Workshop 1	20
13.00 – 15.00 Uhr	Technische Physik Workshop 2	20
13.00 – 15.00 Uhr	Verfahrenstechnik Workshop 1	21
WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WIEN		
13.00 – 15.00 Uhr	Wirtschaftsinformatik Workshop 3	21
Mittwoch 01.02.2017		
TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN		
09.00 – 11.00 Uhr	Atominstitut / Technische Physik	22
09.00 – 11.00 Uhr	Elektrotechnik und Informationstechnik	22
09.00 – 11.00 Uhr	Geodäsie und Geoinformation	23
09.00 – 11.00 Uhr	Informatik Workshop 2	23
09.00 – 11.00 Uhr	Maschinenbau	24
09.00 – 11.00 Uhr	Raumplanung und Raumordnung	24
09.00 – 11.00 Uhr	Technische Chemie Workshop 2	19
09.00 – 11.00 Uhr	Verfahrenstechnik Workshop 2	21
UNIVERSITÄT FÜR BODENKULTUR WIEN		
09.00 – 11.00 Uhr	Kulturtechnik und Wasserwirtschaft – Nachhaltiges Bauen	25
FIT-ABSCHLUSS AN DER TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN		
11.45 – 12.30 Uhr	Vorlesung Technische Mathematik – für alle!	25
12.30 – 13.00 Uhr	Buffet	26
13.00 – 14.30 Uhr	Studieren – aber wie? Alle Infos rund ums Studieren!	26
14.30 – 15.00 Uhr	FIT-Abschluss, Preisverlosung der Gewinn-Rallye der FIT-Infomesse, Teilnahmebestätigungen	26
WEBLINKS MIT NÜTZLICHEN INFOS ZU DEINER STUDIENWAHL		27
DEINE PERSÖNLICHE FIT-TERMINPLANERIN		28
DU HAST FRAGEN?		29

DEIN MONTAGVORMITTAG – Registrierung, Eröffnung, Infomesse!

Montag | 30.01.2017

TU Wien, Kuppelsaal, Karlsplatz 13, 1040 Wien

Hol dir deine Infos bei der Messe über Unis, FHs, Studierendenvertretungen und Unternehmen und sichere dir deinen Platz bei den FIT-Workshops!

1 08.00–08.30 REGISTRIERUNG FÜR DIE FIT-INFOTAGE

2 08.30–09.00 ERÖFFNUNG DER FIT-INFOTAGE

- FIT-Projektleitungsteam: Mag.^a Doris Bauer, Mag.^a Anja Gurtner, Lena Warczewski, MA
- Vizerektor ao. Univ.Prof. DI Dr. Kurt Matyas (TU Wien)
- Vizerektorin Mag.^a Anna Steiger (TU Wien)
- Rektor FH-Prof. DI Dr. Fritz Schmöllebeck (FH Technikum Wien)
- Rektorin Univ.Prof.ⁱⁿ DI.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ techn. Edeltraud Hanappi-Egger (WU Wien)

3 09.00–09.30 „BRAUCHEN WIR DAS ALLES? – VOM SINN UND UNSINN VON FRAUENFÖRDERMASSNAHMEN“

- o. Univ.Prof.ⁱⁿ DI.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gerti Kappel (TU Wien)

4 09.30–12.20 GROSSE INFOMESSE + GEWINN-RALLYE

Universitäten, Fachhochschulen, Studierendenvertretungen, Unternehmen und andere Institutionen, die die FIT-Infotage mitgestalten, stellen sich vor. Du erhältst hier genaue Infos zu den angebotenen Vorlesungen und Workshops. Nütze die Gelegenheit, deine Fragen zu stellen und dich ganz individuell beraten zu lassen!

Außerdem: Mach mit bei unserer **Gewinn-Rallye!** Die tollen Preise werden beim FIT-Abschluss am Mittwoch, 01.02.2017 an der TU Wien verlost!

Während der Infomesse gibt es eine **Jause** für alle FIT-Teilnehmerinnen.

5 12.20–13.20 BUCHUNG DEINER FIT-WORKSHOPS: PLATZBESTÄTIGUNG UND RESTPLATZBÖRSE

12.20–12.50 Platzbestätigung

Für alle Teilnehmerinnen mit Online-Platzreservierung

Falls du dich bereits vorab im Internet für deine FIT-Workshops angemeldet hast, vergiss nicht, deine Plätze am Infoschalter zu bestätigen – nur dann bist du fix dabei!

11.00–12.00 SMS-Lounge mit Expertinnen

Frauen aus Technik und Naturwissenschaften stellen ihr Berufsfeld vor, erzählen von ihrem Ausbildungsweg und beantworten deine Fragen! Lass dich inspirieren und stell auch du deine Fragen einfach per SMS!

12.00–12.20 „Leidenschaft und Neugier als Wegweiser im Leben“

Dr.ⁱⁿ Elisabeth Oberzaucher, Verhaltensbiologin und erste Frau im Team der „Science Busters“ gibt einen spannenden und unterhaltsamen Einblick in das Leben als Naturwissenschaftlerin (siehe auch Seite 5)!

12.50–13.20 Restplatzbörse

Für alle Teilnehmerinnen ohne Online-Platzreservierung

Du hast keine Online-Platzreservierung durchgeführt? Kein Problem – jetzt hast du die Gelegenheit, deine FIT-Workshops am Infoschalter zu buchen!



Die erste Frau im Team der Science Busters spricht zu Leidenschaft und Neugier als Wegweiser im Leben!

Montag | 30.01.2017 | 12.00–12.20 Uhr

→ **TREFFPUNKT**

TU Wien, Kuppelsaal, 4. Stock, Karlsplatz 13, 1040 Wien

ES ERWARTET EUCH

Dr.ⁱⁿ Elisabeth Oberzaucher

IHR ERLEBT

Ein alles andere als geradliniger Lebenslauf schlägt den Bogen von biologischer Grundlagenforschung über Straßenbahndesign und einem Preis in Mathematik bis hin zum Kabarett. In einer rasanten Achterbahnfahrt erfahrt ihr, warum Wissenschaftlerin zu sein das Tollste auf der Welt ist, wie kreativer Umgang mit wissenschaftlichen Methoden unerwartete Ergebnisse hervorbringt und wie Mut und Durchhaltevermögen Türen in eine Welt öffnen, in der Frauen (noch) nicht wirklich zuhause sind. Zu guter Letzt könnt ihr selbst ausprobieren, wie unsere Sinne uns in die Irre führen können.

Für alle FIT-Teilnehmerinnen!

AIT Austrian Institute of Technology

**Photovoltaik
im Energy Department**

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→ **TREFFPUNKT**

13.30 Uhr an der TU Wien, Kuppelsaal, Informationsstand des AIT. Gemeinsame Fahrt zum AIT Energy Department, Giefinggasse 2, 1210 Wien

ES ERWARTET EUCH

DI.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Shokufeh Zamini

IHR ERLEBT

„Solarenergie – die Kraft der Sonne“

Im AIT Photovoltaiklabor werden Photovoltaik-Module auf Herz und Nieren geprüft. Im Sonnensimulator werden sie UV-Strahlung ausgesetzt, in den Klimakammern bei Eis und tropischen Temperaturen getestet und sogar mit Hagelkörnern aus nächster Nähe beschossen – erst wenn sie all dem standhalten, dürfen sie am Markt verkauft werden. All diese Vorgänge kannst du aus nächster Nähe bestaunen – und wenn du das nächste Mal bei einem Haus vorbei fährst, welches am Dach eine Photovoltaik-Anlage hat, weißt du, wie hart die Module im Labor getestet wurden, um für einen Zeitraum von mehr als 25 Jahren jedem Wetter standzuhalten.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

FH Campus Wien

Clinical Engineering

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→ TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien beim Infostand der FH Campus Wien – Studierende holen alle interessierten Schülerinnen ab und bringen sie zur FH Campus Wien, Favoritenstraße 226, 1100 Wien, Raum A.-1.04/Untergeschoß

ES ERWARTET EUCH

DI Jörg Pogatscher

IHR ERLEBT

„Lerne einen Operationssaal kennen“

An der FH Campus Wien wird derzeit ein Operationssaal errichtet, in dem später Forschung stattfinden wird. Im Workshop kannst du anhand einer Computersimulation die Funktionen eines OPs erkunden. Im Anschluss besichtigen wir die Ausführungsarbeiten vor Ort und vergleichen den tatsächlichen Baufortschritt mit den Plänen für die Ausstattung und die Versorgungstechnik. Dabei hast du Gelegenheit, hinter die Kulissen eines OPs zu blicken.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 20

FH Campus Wien

Green Building

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→ TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien beim Infostand der FH Campus Wien – Studierende holen alle interessierten Schülerinnen ab und bringen sie zur FH Campus Wien, Favoritenstraße 226, 1100 Wien, Raum A.-1.04/Untergeschoß

ES ERWARTET EUCH

Dr.ⁱⁿ techn. Mag.^a arch DIⁱⁿ Andrea Bódvay

IHR ERLEBT

„Was ist Green Building?“

Wir möchten euch einen kleinen Einblick in die verschiedenen Projekte des Studienganges Green Building geben. Folgende Projekte werden vorgestellt: „Grids“, Einraumhaus, „Temporary Living“ und klimagerechtes Bauen und Entwerfen in Afrika. Holzwürfel stehen für euch bereit und wenn ihr Lust habt, könnt ihr ein kleines Projekt auf einer Spanplatte selber vor Ort „bauen“.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 25

FH Campus Wien

Informationstechnologien und Telekommunikation

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→ TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien beim Infostand der FH Campus Wien – Studierende holen alle interessierten Schülerinnen ab und bringen sie zur FH Campus Wien, Favoritenstraße 226, 1100 Wien, Raum A.-1.04/Untergeschoß

ES ERWARTET EUCH

Eveline Prochaska, MSc

IHR ERLEBT

„Programmieren macht Spaß! In den Fußstapfen von Ada Lovelace“

Programmieren muss nicht langweilig oder anstrengend sein! Wir zeigen dir eine Programmiersprache, die ganz einfach und intuitiv zu bedienen ist. Ohne Vorwissen lernst du in kürzester Zeit eigene Animationen, Spiele, interaktive Geschichten und Kunstwerke zu erstellen. Im Rahmen dieses Workshops kannst du deine Kreativität einbringen, und wir zeigen dir, wie du deine Ideen spielend leicht verwirklichen kannst. Außerdem kannst du fertige Werke im Internet hochladen und so mit anderen Interessierten teilen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 12

FH Campus Wien

IT-Security

Montag | 30.1.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→ TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien beim Infostand der FH Campus Wien – Studierende holen alle interessierten Schülerinnen ab und bringen sie zur FH Campus Wien, Favoritenstraße 226, 1100 Wien, Raum A.-1.04/Untergeschoß

ES ERWARTET EUCH

FH-Prof. DI Herbert Paulis

IHR ERLEBT

„Geheimdienste, Gaunereien und Gebühren – Wovor muss ich mein Handy schützen?“

Immer wieder liest man im Internet und in anderen Nachrichtenmedien über die Überwachung unserer Mobiltelefone, über Abzocke von TelefonbesitzerInnen durch Kriminelle und über horrenden Gebührenforderungen durch NetzbetreiberInnen. Was ist an all dem wirklich dran, worauf muss man wirklich aufpassen und was ist von Medien künstlich aufgebaut? In diesem Vortrag wird Licht ins Dunkel gebracht: Die TeilnehmerInnen werden für die echten Gefahren bei der Verwendung von Handys sensibilisiert und lernen, worauf man achten muss, um die eigene Privatsphäre wirkungsvoll zu schützen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 24

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien, Kuppelsaal, Informationsstand der FH Technikum Wien. Gemeinsame Fahrt zur FH Technikum Wien, Hochstädtplatz 6, 1200 Wien

ES ERWARTET EUCH

Roman Beneder, MSc

IHR ERLEBT

„Light Messages – eine coole Art der Kommunikation“

Du willst wissen, wie mit moderner Elektronik unser menschliches Auge manipuliert werden kann? Du bist ein „digital native“ und hast dein Handy im Griff und bist bereit zum nächsten Schritt? In unserem Workshop programmierst du moderne Elektronik und siehst was für coole Lichteffekte und Stimmungen mit einem Controller und ein paar LEDs erzeugt werden können. Du lernst den Umgang mit ‘0’ und ‘1’ und wie diese die Technik und unser gesamtes Leben von heute und morgen beeinflussen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→ TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien, Kuppelsaal, Informationsstand der FH Technikum Wien. Gemeinsame Fahrt zur FH Technikum Wien, Hochstädtplatz 6, 1200 Wien

ES ERWARTET EUCH

Benedikt Salzbrunn, MSc

IHR ERLEBT

„Eyetracking – wohin schaue ich beim Surfen wirklich?“

Manche Webseiten sind leicht verständlich und übersichtlich – andere mühsam und nervenaufreibend. Da springen Menüpunkte von oben nach unten, Buttons verschwinden oder heißen auf einmal anders. Um zu untersuchen, wie Webseiten auf BenutzerInnen wirken, wird das sogenannte „Eyetracking“ eingesetzt: Während unserer vielen kleinen Suchvorgänge auf Webseiten wechseln unsere Augen in Sekundenbruchteilen den Blickpunkt. Die Augen bei ihren vielen Sprüngen zu beobachten und im Nachhinein den Blickpfad zu betrachten, ermöglicht Einblicke in gutes, aber auch schlechtes Webdesign. Darüber hinaus kann man die Augen sogar als Eingabemethode verwenden – Maus und Tastatur waren schließlich gestern!

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 12

Montag | 30.01.2017 | 14.30–16.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien, Kuppelsaal, Informationsstand der BOKU. Gemeinsame Fahrt zur BOKU, Peter Jordan Straße 82, 1190 Wien, Portier (Haupteingang) Wilhelm-Exner-Haus

ES ERWARTEN EUCH

DIⁱⁿ Gerda Kalny

DIⁱⁿ Magdalena von der Thannen

IHR ERLEBT

„Wie bringt die INGENIEUR^{IN} die BIOLOGIE zurück in den Fluss?“

Was ist Ingenieurbiologie? Was sind Flussrevitalisierungen? Was haben diese miteinander zu tun? Gemeinsam finden wir heraus, was Ingenieurbiologie ist und wie verschiedene ingenieurbiologische Bautechniken funktionieren. Anhand eines Flussmodells wird erarbeitet, was die Verbauung eines Flusses bzw. eine Revitalisierung bewirken. Zusätzlich wird die Wirkungsweise der Ingenieurbiologie bei Flussrevitalisierungen am Fließgewässer vorgeführt. Gemeinsam experimentieren wir, was bei verschiedenen Abflüssen passiert. In einem zweiten Teil beschäftigen wir uns mit aktuellen Forschungsprojekten des Institutes für Ingenieurbiologie und Landschaftsbau.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→ TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien, Kuppelsaal, Informationsstand der Uni Wien. Gemeinsame Fahrt zur Uni Wien, Innenhof der Fakultät für Chemie, Boltzmanngasse 1, 1090 Wien. Erreichbar via Linien 37, 38, 40, 41, 42

ES ERWARTEN EUCH

DI Dr. Wolfgang Kandioller

Ing. Norbert Kandler

Christian Knittl-Frank, BSc

Sylvia Kur, BSc

Dipl.-Chem.ⁱⁿ Nadine Sommerfeld

IHR ERLEBT

„Chemie mit Komplexen – Wie Moleküle Metalle umarmen“

Du hast keine Komplexe, wenn es um Chemie geht? Dann bist du hier genau richtig! Beim „Ionenfischen“ tauchst du in die Welt der qualitativen Analytik ein. Du findest heraus, was gemeint ist, wenn ChemikerInnen von Komplexen reden. Du wirst lernen, wie es ChemikerInnen möglich ist aus einer Reaktionsmischung ein reines Produkt zu isolieren. Bei einer Führung durch die Forschungslabors am Institut für Anorganische Chemie kannst du ForscherInnen über die Schulter blicken, und erfährst, wie neue Medikamente entstehen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 18

Universität Wien

Physik

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien, Kuppelsaal, Informationsstand der Uni Wien. Gemeinsame Fahrt zur Uni Wien, Aula, Strudlhofgasse 4, 1090 Wien

ES ERWARTEN EUCH

Dr.ⁱⁿ Sofia Kantorovich
Dr. Pedro Sanchez
Joe Donaldson

IHR ERLEBT

„Von Nano-Bausteinen zu magnetischen Igel“

Welche Nano-Bausteine brauchst du, um einen magnetischen Igel zu bauen? Welche Kräfte musst du aufbringen, um ihn zu bewegen? Gemeinsam mit ForscherInnen und KünstlerInnen könnt Ihr ein Kunstwerk mit magnetischen Flüssigkeiten entwerfen. In einzelnen Mosaikstücken werden magnetische Felder sichtbar gemacht und nach euren Vorstellungen in einem Gesamtmosaik angeordnet. Auf einem speziellen Computerschirm könnt Ihr mit 3D-Brillen magnetische Nano-Bausteine auswählen und diese miteinander interagieren lassen, um eine Nanostruktur entstehen zu lassen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Wirtschaftsuniversität Wien

Wirtschaftsinformatik Workshop 1

Montag | 30.01.2017 | 14.15–16.30 Uhr

→TREFFPUNKT

13.30 Uhr an der TU Wien, Kuppelsaal, Informationsstand der WU Wien. Gemeinsame Fahrt zur WU Wien, Servicedesk im Erdgeschoß des Teaching Center (TC), Welthandelsplatz 1, 1020 Wien (Hinweis: im „rostigen“ Gebäude)

ES ERWARTET EUCH

Dr.ⁱⁿ Barbara Krumay, Bakk. MSc

IHR ERLEBT

„Informationssysteme nachhaltig managen – geht das?“

Computer, Tablets, Smartphones – Informationssysteme, die unseren Alltag längst bestimmen. Auch Firmen erzeugen, speichern und verarbeiten Daten mit Hilfe von Computern. Damit alles reibungslos funktioniert muss klar sein, wer wofür zuständig ist und wie die einzelnen Teile voneinander abhängen. Und dann soll das am besten noch keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft haben. Wenn du immer schon wissen wolltest, wie Firmen mit neuen und alten Computern umgehen, dann bist du hier richtig. Am Beispiel der WU Wien werden wir sehen, wie man Computer nachhaltig managen kann.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Bundesministerium für Verkehr,
Innovation und Technologie

fti...remixed – Speeddating mit Forscherinnen

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→TREFFPUNKT

FH Technikum Wien, Kleiner Festsaal,
Hochstädtplatz 6, 1200 Wien

ES ERWARTEN EUCH

Darya Bululukova, MSc, FH Technikum Wien
Miriam Unterlass, TU Wien
Michaela Leonhardt, PhD, APG (angefragt)
DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ techn. Katharina Dobeš, RaumfahrtIngenieurin,
RUAG Space GmbH (angefragt)

IHR ERLEBT

„Wissenschaftlerinnen im Gespräch –
erfahre, was es heißt, zu forschen!“

Das Speeddating bietet dir die einmalige Gelegenheit, Forscherinnen und Technikerinnen einmal ganz persönlich kennenzulernen und Spannendes aus ihrem Alltag zu erfahren! Dabei stellen sich die anwesenden Wissenschaftlerinnen anhand eines mitgebrachten Gegenstandes vor, der das Arbeitsfeld oder den Forschungsinhalt repräsentiert. Wenn du schon immer wissen wolltest, was eine Forscherin oder Technikerin so macht, welche Praktika in diesen Institutionen angeboten werden: Wir freuen uns auf dein Kommen und auf deine Fragen!
Weitere Infos: www.ftiremixed.at

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 30

FH Wiener Neustadt / Campus Tulln

Biotechnische Verfahren

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→TREFFPUNKT

Treffpunkt Wien: 07.30 Uhr, Wien Franz-Josefs-Bahnhof (vor dem ÖBB Ticketschalter)
Treffpunkt Tulln: 08.50 Uhr, FH Wiener Neustadt – Standort Tulln, Konrad Lorenz Straße 10, 3430 Tulln
Bitte Fahrtkostenbeitrag für Zugticket mitbringen!

ES ERWARTEN EUCH

Denise Schneider, MSc
Dr.ⁱⁿ Agnes Grünfelder
Martina Maier, MSc

IHR ERLEBT

„Biotechnologie – Hightech im Einklang mit der Natur“

Biotechnologie in Tulln. Die perfekte Kombination aus Chemie, Biologie und Technik. In praktischen Experimenten in Kleingruppen mit Forscherinnen aus dem Biotech-Bereich erfährst du, wie man mit Hilfe von Mikroorganismen pharmazeutische Wirkstoffe herstellen oder Schadstoffe in der Umwelt abbauen kann. Aber nicht nur das: Du kannst an High-Tech-Geräten, die z.B. zur Steuerung von Bio-Prozessen oder Sicherstellung der Lebensmittelqualität verwendet werden, die Grundprinzipien der chemischen Analytik kennenlernen. Und all das in einem Workshop!

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 24

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→TREFFPUNKT

Treffpunkt Wien: 07.30 Uhr, Wien Hauptbahnhof
(vor dem ÖBB Reisebüro)
Treffpunkt Wiener Neustadt: 08.50 Uhr, FH Wiener
Neustadt, Johannes Gutenberg Straße 3,
2700 Wr. Neustadt, Infocenter (Erdgeschoß)
Bitte Fahrtkostenbeitrag für Zugticket mitbringen!

ES ERWARTEN EUCH

DIⁱⁿ Brigitte Rudel
Sonja Trimmel

IHR ERLEBT

„Informatik – wozu?“

... um Rätsel zu lösen: Du erlebst, wie man Alltags-
probleme mit der Graphentheorie löst.
... um Daten zu visualisieren: Du programmierst
einen digitalen Globus und eine Kugelbahn.
... um den Alltag zu Hause bequemer zu gestalten:
Du erfährst, wie dir dein Zuhause zukünftig bei
deinen täglichen Aufgaben hilft.
... um die Landesregierungen zu unterstützen:
Erfahre, wie sie virtuell erreichbar sind.
... um Spaß zu haben: Wie würdest du dir den Alltag
einer Informatikerin vorstellen? Was macht eine
Informatikerin in der Freizeit?

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 12

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→TREFFPUNKT

Treffpunkt Wien: 07.30 Uhr, Wien Hauptbahnhof
(vor dem ÖBB Reisebüro)
Treffpunkt Wiener Neustadt: 08.50 Uhr, FH Wiener
Neustadt, Johannes Gutenberg Straße 3,
2700 Wr. Neustadt, Infocenter (Erdgeschoß)
Bitte Fahrtkostenbeitrag für Zugticket mitbringen!

ES ERWARTET EUCH

DI (FH) Johann Leinweber

IHR ERLEBT

„Bau dir einen Pathfinder (Mini-Segway)“

In diesem Workshop werden die Grundlagen eines
einfachen, selbstständig fahrenden Miniroboters
erklärt & umgesetzt. Zu Beginn des Workshops gibt
es eine kurze Einführung in die Elektronik, Ansteue-
rung und Sensorik eines Miniroboters. Danach bauen
die Teilnehmerinnen einen eigenen, selbstständig
fahrenden Miniroboter mit einfacher Elektronik, An-
triebsmotoren & der gesamten Mechanik.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 10

Dienstag | 31.01.2017 | 9:00–11:00 Uhr

→TREFFPUNKT

Treffpunkt Wien: 07.30 Uhr, Wien Hauptbahnhof
(vor dem ÖBB Reisebüro)
Treffpunkt Wiener Neustadt: 08.50 Uhr, FH Wiener
Neustadt, Johannes Gutenberg Straße 3,
2700 Wr. Neustadt, Infocenter (Erdgeschoß)
Bitte Fahrtkostenbeitrag für Zugticket mitbringen!

ES ERWARTET EUCH

DI Dr. Alexander Nemecek

IHR ERLEBT

„High-Speed Flaschenpost“

Wie funktioniert ein Laser? Wie kann man damit
Entfernungen messen oder die Flaschenpost erset-
zen? Hier werden optische Experimente aufgebaut &
anschaulich erklärt: Beim Experiment „hochgenaue
Entfernungsmessung“ können durch Überlagerung
von Lichtwellen Abstände in der Größenordnung
von 1/1000 des Durchmessers eines menschlichen
Haars detektiert werden. Ein weiterer Aufbau zeigt
die optische Datenübertragung, wo Daten in Form
von optischen Signalen quer durch den Raum zu ei-
nem Empfänger gesendet und in Echtzeit dargestellt
werden.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 10

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→TREFFPUNKT

Treffpunkt Wien: 07.30 Uhr, Wien Hauptbahnhof
(vor dem ÖBB Reisebüro)
Treffpunkt Wiener Neustadt: 08.50 Uhr, FH Wiener
Neustadt, Johannes Gutenberg Straße 3,
2700 Wr. Neustadt, Infocenter (Erdgeschoß)
Bitte Fahrtkostenbeitrag für Zugticket mitbringen!

ES ERWARTET EUCH

DI (FH) Christoph Pöstinger, MBA

IHR ERLEBT

„Produktionsleiterin für 90 Minuten!“

In vielen Unternehmen wird oftmals enorm ineffizient
produziert? Häufig endet der tägliche Wahnsinn in
hohen Materialbeständen, frustrierten Mitarbeite-
rInnen und Unternehmen, die unprofitabel sind. In
einem Fahrzeugproduktionswerk (mit LEGO ©-Bau-
steinen) darfst du selbst Hand anlegen und die alte
Fertigung schrittweise zu einem effizienten Produk-
tionswerk umgestalten. Dafür lernst du, als verant-
wortliche Produktionsleiterin, die nötigen Werkzeuge
und Methoden kennen und darfst diese auch gleich
selbst anwenden. Lust auf ein Experiment?

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 16

Universität für Bodenkultur Wien

Holz- und Naturfasertechnologie

Dienstag | 31.01.2017 | 08.45–12.00 Uhr

→TREFFPUNKT

8:45 Uhr Peter Jordan Straße 82, 1190 Wien, Portier im Wilhelm-Exner-Haus, danach Transport nach Tulln, UFT, Konrad Lorenz Straße 24
12h Abfahrt retour zur TU Wien

ES ERWARTET EUCH

Assoc. Prof. DI Dr. Johannes Konnerth
DI Dr. Michael Grabner

IHR ERLEBT

„Holz. Von der Natur zur Technik“

Wir wollen euch den Werkstoff Holz näher bringen. Was steckt denn da wirklich drinnen? Und was kann man daraus machen?

Wir spannen den Bogen vom chemischen und anatomischen Aufbau des Holzes, über Informationen, die man aus Jahrringen lesen kann, bis hin zu high-tech Produkten aus Holz. Wir wollen aus allen Bereichen Verblüffendes berichten und zeigen (oder habt ihr gewusst, dass im Kaugummi Holzbestandteile vertreten sind?).

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Universität Wien

Mathematik

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→TREFFPUNKT

Fakultät für Mathematik, Oskar-Morgenstern-Platz 1, 1090 Wien, Portier beim Eingang Türkenstraße

ES ERWARTET EUCH

ao. Univ.Prof. Dr. Leonhard Summerer

IHR ERLEBT

... einen Rundgang durch die Fakultät für Mathematik, einen kurzen Besuch in einer AnfängerInnenvorlesung und einen Workshop zum Thema Polyominos. Das sind aus Quadraten gleicher Größe aufgebaute geometrische Figuren, z.B. Dominos aus 2 Quadraten, Triominos aus 3 Quadraten, etc. Es werden Überdeckungsprobleme und Färbungsaufgaben behandelt.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 25

Universität Wien

Meteorologie

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→TREFFPUNKT

Universität Wien, Althanstraße 14, UZA II – beim Portier, 1090 Wien

ES ERWARTET EUCH

Mag.^a Birgit Eibl

IHR ERLEBT

„Von Messdaten zur Wettervorhersage“

Du wolltest immer schon einmal wissen, wie das Wetter gemessen wird? Dich interessiert, was eine Meteorologin außer Wetter vorhersagen noch macht und wie eigentlich eine Wettervorhersage entsteht? Physik, Mathematik und andere naturwissenschaftliche Fächer findest du interessant?

Gemeinsam werden wir unterschiedliche Messgeräte ansehen, das Wetter messen und bei Erstellung einer Wettervorhersage dabei sein. Wie genau ein Meteorologiestudium aussieht und welche beruflichen Möglichkeiten Absolventinnen offen stehen, werdet ihr hier erfahren.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Universität Wien

Physik

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→TREFFPUNKT

An der Fakultät für Physik in der Strudelhofgasse 4, 1090 Wien. Direkt beim Eingang

ES ERWARTET EUCH

Dr.ⁱⁿ Daria Setman

IHR ERLEBT

„Nanomaterialien“

Im Workshop „Nanomaterialien“ zeigt euch die Physikerin Daria Setman, wie vielseitig und spannend die Welt der Physik ist. Wo arbeiten PhysikerInnen? Was sind nanokristalline Materialien und wozu werden diese verwendet? Wie können Fehler Materialien verbessern? Wir werden interessante Labors besuchen und auch lustige Versuche mit flüssigem Stickstoff bei besonders tiefen Temperaturen durchführen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 25

Wirtschaftsuniversität Wien

Wirtschaftsinformatik Workshop 2

Dienstag | 31.01.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Beim Servicedesk im Erdgeschoß des Teaching Center (TC) der WU Wien, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien (Hinweis: im „rostigen“ Gebäude)

ES ERWARTET EUCH

Dr.ⁱⁿ Helena Lovasz-Bukvova

IHR ERLEBT

„Prozessmanagement: Der Erfolg kommt schrittweise“

Es kann bekanntlich viele Wege geben, die zum Ziel führen. Doch für einen Betrieb ist es wichtig zu wissen, welcher Weg der Beste ist. Ebenso wichtig kann es sein, den gewählten Weg nicht mehr zu verlassen. Und manchmal möchte man einen Weg noch besser gestalten. In diesem Workshop werden wir uns in das Labyrinth von betrieblichen Abläufen und Prozessen begeben und gemeinsam Methoden erkunden, die Betriebe bei der Auswahl, Überwachung und Optimierung von Prozessen unterstützen können. Dabei lernen wir eines der Schlüsselthemen der Wirtschaftsinformatik kennen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Technische Universität Wien

Finanz- und Versicherungs- mathematik, Statistik und Wirtschaftsmathematik

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Bei der Portiersloge im Freihaus (Erdgeschoß, roter Bereich), Wiedner Hauptstraße 8–10, 1040 Wien

ES ERWARTEN EUCH

Dr.ⁱⁿ Julia Eisenberg

Christiane Elgert, MSc

Dr.ⁱⁿ Alexia Fürnkranz-Prskawetz

Dr.ⁱⁿ Beatrix Griesmeier

Dr.ⁱⁿ Elke Moser

Dr. Uwe Schmock

Dr.ⁱⁿ Christine Ziehaus und weitere KollegInnen

IHR ERLEBT

... den Nervenkitzel einer Investorin. Mit 300 € Startkapital kannst du an unserem virtuellen Glücksrad Millionärin werden, aber auch alles verlieren. Überlege dir kluge Strategien, um ein möglichst hohes Vermögen in akzeptabler Zeit zu erwirtschaften. Wenn du meinst, es durchschaut zu haben, kannst du anschließend deine Strategie am virtuellen Aktienmarkt ausprobieren. Du bekommst bei uns Infos zum Studium und zu Berufschancen. Absolventinnen stellen sich vor und berichten über ihre Aufgabengebiete und Herausforderungen in der Arbeitswelt. Du kannst Fragen an die Praktikerinnen und Lehrenden stellen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 25

Technische Universität Wien

Bauingenieurwesen

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Eingangsbereich (Portier), TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Anschrift: Bauingenieurwesen

ES ERWARTEN EUCH

Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Azra Korjenic

DIⁱⁿ Elke Thelesklav

ao. Univ.Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ techn. Sonja Felber

ao. Univ.Prof. Mag. Dr. Andreas Rohatsch

DI. Hawraa Kariem, BSc

IHR ERLEBT

Institut für Hochbau und Technologie

Wir, eine Bauingenieurin, eine Architektin und eine Maschinenbauerin, werden über einige der vielfältig verknüpften Berufsbilder im Bauwesen erzählen und dir einen Einblick in den Arbeitsbereich des Institutes für Hochbau und Technologie geben. Neben Informationen zu unserem Lehrangebot sowie zu Forschungsschwerpunkten wollen wir dir auch unsere Laboreinrichtungen und aktuelle Untersuchungen präsentieren. Die klassischen Arbeitsfelder des Institutes sind innovative und ökologische Bauweise, Wärme-, Feuchtigkeits-, Schall- und Brandschutz von Gebäuden, die Baustofflehre, Werkstofftechnologie, Bauwerkserhaltung und vieles mehr.

FIT-Infotage 2016



Institut für Mechanik der Werkstoffe und Strukturen

Wie viel hält ein Werkstoff aus? Wann bricht ein Betonwürfel? Wie lang kann man einen Holzbalken biegen, bis er reißt? Die Antworten auf solche Fragen findest du im Bauingenieurwesen. Sie sagen uns, wie dick man Mauern bauen oder welchen Querschnitt eine Brücke haben muss, um gegebenen Lasten stand zuhalten. Neben den klassischen Baustoffen Beton und Holz setzen wir uns auch mit Asphalt, Knochen, Haut und Polymeren auseinander. Mit bestimmten Messeinrichtungen werden wir die Struktur eines Materials auf der Längenskala von Mikrometern (Tausendstel Millimetern) erkunden.

Institut für Geotechnik

Wenn katastrophale Erdbeben, Vulkanausbrüche oder Bergstürze Menschenleben und die vom Menschen geschaffene Infrastruktur bedrohen oder zerstören, wird vielen bewusst, dass unsere Erde ein unruhiger und geologisch aktiver Planet ist und wir auf einer hauchdünnen, nur scheinbar stabilen Kruste unsere gesamte Zivilisation errichtet haben. In einer kurzen Präsentation sowie in einer Führung durch unser Ingenieurgeologie-Labor kannst du mehrere zentrale geologische, geomechanische und felsmechanische Prozesse kennenlernen und einige Versuche selber ausprobieren.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 20

Informatik Workshop 1

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

TU Wien, Favoritenstraße 11, 1040 Wien
(beim Portier im Eingangsbereich)

ES ERWARTEN EUCH

PD DI Dr. Martin Kappel
Stefanie Prast, BSc
Ing. Michael Atanasov, BSc

IHR ERLEBT

*The Profiler – “There is no privacy – deal with it”
(Roger Chesley)*

Du willst wissen und selbst überprüfen, wie deine Bilder im Internet aufgefunden und analysiert werden können? Du findest Informatik, Social Networks und Bildanalyse spannend? In unserem Workshop findest du heraus, wie personenbezogene Merkmale aus deinen online veröffentlichten Bildern extrahiert und verknüpft werden können und welches Personenprofil damit von dir erstellt werden kann. Du lernst, welche Folgen dies für dich haben könnte und worauf du achten sollst, um deine Privatsphäre in sozialen Netzwerken zu schützen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Maschinenbau / Wirtschaftsingenieurwesen

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

12.45 Uhr, Portier im Hauptgebäude der TU Wien,
Karlsplatz 13, 1040 Wien

ES ERWARTEN EUCH

Univ.Prof. Friedrich Bleicher
Dr. Christoph Lechner
DI Ugis Groza

IHR ERLEBT

„FIT am IFT – Technik greifbar erleben“

Nach einer spannenden Führung durch das Laborgebäude, welches ein Hochpräzisionsmesslabor, ein Versuchsfeld sowie eine Maschinenhalle umfasst, werden einige Forschungsthemen des Instituts näher präsentiert. Es wird die Vielfalt eines IngenieurInnenberufs vorgestellt – von neuartigen Waffelbackprozessen bis hin zu hämmernden Industrierobotern. Die Praxisnähe des Arbeitsfeldes wird anhand aktueller Versuchsaufbauten und in einer angenehmen Atmosphäre veranschaulicht – wie beispielsweise die Fertigung an Maschinen oder von Rapid Prototypen mit 3D-Drucker.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 25

Technische Chemie

Workshop 1

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

Workshop 2

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Sammelplatz bei Portier (im Erdgeschoss von Gebäude BA, Plusenergiehochhaus), Getreidemarkt 9, 1060 Wien. Schülerinnen werden von dort abgeholt

ES ERWARTEN EUCH

ao. Univ.Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anne Kaspar-Giebl
Ass. Univ.Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Schröder
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Magdalena Kistler
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Claudia Dworak
Elise Zerobin, BSc
Yazgan Mete, BSc
DIⁱⁿ Sandra Orman
Olga Liske, MSc
DI Dr. Thomas Konegger
Elisabeth Fitz
DIⁱⁿ Judith Frei
DIⁱⁿ Theresa Radebner
DI Andreas Nagl, BSc
DI Nevzat Yigit
DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Stefanie Taibl

IHR ERLEBT

In diesen Workshops bekommt ihr einen Einblick in die chemische Laborarbeit und könnt natürlich gleich selbst Hand anlegen.

FIT-Infotage 2016



WORKSHOP 1 DIENSTAGNACHMITTAG:

Ihr erlebt:

- die Isolation einer Plasmid DNA aus rekombinanten Bakterien
- die Verwandlung von Kupfermünzen in Silber- bzw. Goldmünzen
- High Tech Werkstoffe – vom Getriebebauteil bis zur Brennstoffzelle
- das Christbaumkugelexperiment – wir erzeugen einen Silberspiegel

WORKSHOP 2 MITTWOCHVORMITTAG:

Ihr erlebt:

- faszinierende Materialien mit erstaunlichen Eigenschaften
- wie hoch der Kohlendioxid-Gehalt eurer Atemluft ist
- die Herstellung von Polyurethan-Schäumen
- und seid Fluoreszenzvorgängen auf der Spur

Im Anschluss an beide Workshops besteht die Möglichkeit, sich bei einem kleinen Imbiss (u.a. mit selbst gemachtem Eis) mit Studierenden und Lehrenden über das Studium, die Arbeit in den verschiedenen Forschungsbereichen und die Berufsaussichten zu informieren.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: jeweils 28

Technische Universität Wien

Technische Physik Workshop 1

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

TU Wien, Portier Freihaus,
Wiedner Hauptstrasse 8–10, 1040 Wien

ES ERWARTEN EUCH

Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ techn. Ille C. Gebeshuber
Johanna Amlacher
Karin Whitmore

IHR ERLEBT

„Bionik der Palmen“

PhysikerInnen können eine Menge von der belebten Natur lernen. Indem sie genau schauen, nachdenken, neugierig sind – und sehr sehr gute Mikroskope zur Verfügung haben. Wir werden uns mit einer Physikprofessorin, einer Studentin und einer Mikroskopiespezialistin ins Palmenhaus begeben, und anhand von Palmen lernen, wie man Bionik betreibt. Wir werden von artenspezifischen, physikalischen Insektiziden hören, von der Kristallbruchmechanik und der Rasterelektronenmikroskopie. Am Ende des Workshops wissen wir einiges über Nanotechnologie, hierarchische funktionale Strukturen und Technologieentwicklungen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 10

Technische Universität Wien

Technische Physik Workshop 2

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

TU Wien, Portier Freihaus,
Wiedner Hauptstrasse 8–10, 1040 Wien

ES ERWARTEN EUCH

DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Iva Hunger Brezinova
DIⁱⁿ Isabella Floss
DIⁱⁿ Valerie Smejkal
DI Stefan Donsa

IHR ERLEBT

„Vom Wasserstoffatom zur Solarzelle –
vom Taschenrechner zum Supercomputer“

In diesem Workshop wollen wir euch zeigen, was man heutzutage schon alles berechnen kann. Wenn man verstehen möchte, wie das Wasserstoffatom aufgebaut ist, reicht noch der Taschenrechner. Die Grenzen eines normalen Computers werden aber schnell erreicht. Wie kann man die Funktionsweise einer Solarzelle trotzdem berechnen und damit verstehen? Wir wollen euch in diesem Workshop zeigen, wie das geht. Schlüssel dafür ist die Verwendung eines Supercomputers, den wir auch vor Ort besichtigen werden. Bitte zum Workshop einen Taschenrechner mitnehmen!

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 20

Technische Universität Wien

Verfahrenstechnik

Workshop 1

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

Workshop 2

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Chemiehochhaus, Portier, Getreidemarkt 9, 1060 Wien

ES ERWARTEN EUCH

Dr.ⁱⁿ Bettina Mihalyi
Dr.ⁱⁿ Angela Miltner
DIⁱⁿ Elisabeth Sonnleitner
Ursula Flener, BSc
Christina Vollmer, BSc

IHR ERLEBT

„Die Verwandlung durch Verfahrenstechnik“

Wir erklären euch, was Verfahrenstechnik ist und zeigen euch praktisch wie:

- Kaffee verfahrenstechnisch aus grünen Bohnen hergestellt wird
- Popcorn in einer Wirbelschicht erzeugt wird
- Coca Cola „entfärbt“ wird
- CO₂ freie Energie-Nutzung in Zukunft aussehen könnte
- man Sand zum Kochen bringt
- ein Technikum aussieht und wofür Pilotanlagen (kleine Testfabriken) gebaut werden

Im Anschluss beantworten wir bei einem Imbiss gerne eure Fragen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Wirtschaftsuniversität Wien

Wirtschaftsinformatik Workshop 3

Dienstag | 31.01.2017 | 13.00–15.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Beim Servicedesk im Erdgeschoß des Teaching Center (TC) der WU Wien. Welthandelsplatz 1, 1020 Wien (Hinweis: im „rostigen“ Gebäude)

ES ERWARTET EUCH

Michael Feurstein, MSc

IHR ERLEBT

„Wirtschaftsinformatik. Ein Blick hinter die Kulissen“

Wirtschaftsinformatik? Was studiert man da und was fang' ich damit an? Von der kreativen App-Designerin zur Software-Architektin bis hin zur Datenanalystin und Projekt-Managerin ist alles möglich mit der Wirtschaftsinformatik. Am Beispiel der Umsetzung einer einfachen Unternehmensidee werfen wir gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen der Wirtschaftsinformatik – inklusive Details zum Studium und Einblicke in den Studienalltag an der WU Wien.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Technische Universität Wien

Atominstitut / Technische Physik

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

ATI, Atominstitut, Stadionallee 2, 1020 Wien,
Aula vor dem Hörsaal

ES ERWARTEN EUCH

Ass.Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ techn. Karin Poljanc
Kolleg.ⁱⁿ Anna Turyanskaya
Univ.Ass.ⁱⁿ DIⁱⁿ Mirjam Rauwolf

IHR ERLEBT

„Science TU You“

Wir möchten euch zeigen, was an der Physik so interessant ist. Ihr geht auf Tuchfühlung mit einem Forschungsreaktor, habt Gelegenheit, selbst eine spektroskopische Aufnahme zu machen und seht in einem Low-Level Labor, wie man natürliche ionisierende Strahlung messen und bewerten kann. Wir präsentieren euch die Röntgenfluoreszenzanalyse indem wir diverse feste Proben (gerne auch mitgebrachte – z.B. Schmuck) mit euch untersuchen.

Hinweis: Aus strahlenschutzrechtlichen Gründen können wir diesen Workshop leider keinen schwangeren oder stillenden Frauen anbieten!

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 30

Technische Universität Wien

Elektrotechnik und Informationstechnik

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik,
Gußhausstraße 27–29, 1040 Wien, Portierloge

ES ERWARTEN EUCH

Daniel A. Maierhofer
Veronika Rettner

IHR ERLEBT

„Mini-Discolicht“

Hast du schon einmal einen Tischtennisball gesehen, der die Farbe wechselt?

Du denkst, so etwas gibt es nicht? Dann komm zu unserem Workshop und wir zeigen dir, wie du dein eigenes kleines Mini-Discolicht konstruieren und sogar fernsteuern kannst. Selbstverständlich darfst du es anschließend mit nach Hause nehmen.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Technische Universität Wien

Geodäsie und Geoinformation

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Gußhausstraße 27–29, Portierloge, 1040 Wien

ES ERWARTEN EUCH

Ana Djuricic, MSc
Dr. Adrian Flores-Orozco
Corinna Harmening, MSc
DI Felix Ortag
DIⁱⁿ Alexandra von Beringe

IHR ERLEBT

„Die Vermessung der Welt“

In einer kurzen Präsentation lernt ihr unsere 7 Fachbereiche kennen. Anschließend geht es ans geodätisch korrekte Schälen einer Orange und wir sehen uns – logisch – Weltkarten an. Ihr erfahrt die Geheimnisse unserer stillen Beobachter aus dem All – den Satelliten. Danach gehen wir ins Detail und ihr könnt einen der modernsten geodätischen Präzisionsmessroboter mit Laserscanner ausprobieren und ein 3D-Modell des Seminarraums erzeugen. Und es gibt Austern – aber nicht zu essen. Abschließend gehen wir in die Tiefe und ergründen mit den Methoden der Geophysik den Untergrund.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 40

Technische Universität Wien

Informatik Workshop 2

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

TU Wien, Favoritenstraße 11, 1040 Wien
(beim Portier im Eingangsbereich)

ES ERWARTET EUCH

DIⁱⁿ Ines Janusch, BSc

IHR ERLEBT

„No filter? No way!“

Bildfilter begegnen dir täglich – Werbung kommt nicht ohne aus und Instagram-Stars verzichten nur selten darauf. Bildverarbeitung ist aber auch in der Medizin, Biologie, Qualitätskontrolle oder bei Überwachungsprozessen sehr wichtig. Konzertmitschnitte mit 3D-Brille hautnah erleben oder Modelle aus dem 3D-Drucker produzieren – mit Visual Computing ist das möglich!

Entdecke mit uns im Kurs:

- wie digitale Bilder aufgebaut sind und wie du Filter selbst entwickeln kannst,
- wie Bildverarbeitung generell funktioniert,
- wie das menschliche Sehen und Computer miteinander zusammenhängen!

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Technische Universität Wien

Maschinenbau

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Eingangsbereich Gebäude BA, Plusenergiehochhaus,
Getreidemarkt 9, 1060 Wien

ES ERWARTEN EUCH

Univ.Ass. Dr. techn. Helmut Riedl
DI Vincent Moraes
DIⁱⁿ Heloise Lasfargues

IHR ERLEBT

*„Werkstoffwissenschaften: Der Stoff aus dem
die HeldInnen (der Technik) sind“*

Werkstoffe bestimmen unser tägliches Leben und sind eng mit der Entwicklung der Menschheit verknüpft. Du interessierst dich für Naturwissenschaften und möchtest mehr über die Entwicklung neuer Werkstoffe und wie sie heutzutage funktioniert erfahren? Wir zeigen dir in unserem Workshop, wie bestimmte Eigenschaften von Materialien auf atomarer Ebene verändert werden können und überprüfen dies anhand einer Simulation und eines Experiments. Du lernst die wichtigsten Schritte in der Herstellung einer sogenannten „dünnen Schicht“ kennen und erfährst, wie diese dein tägliches Leben beeinflusst.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 20

Technische Universität Wien

Raumplanung und Raumordnung

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Seminarraum 125, Gußhausstraße 25–29, 1040 Wien,
Stiege 1, 2. Stock, Raumnummer: CD0204

ES ERWARTEN EUCH

Univ.Ass.ⁱⁿ Mag.^a Raphaela Kogler, MA
Univ.Ass. Lukas Franta, MSc

IHR ERLEBT

„... eine Planungswerkstatt“

Was ist eigentlich Raumplanung? Was ist „der“ Raum? Wie kann man sich mit den verschiedenen Dimensionen des Raumes auseinandersetzen? In einem kurzen Vortrag möchten wir euch einen Einblick in die vielfältigen Themen der Raumplanung und Stadtforschung geben. Danach könnt ihr in einer kleinen Planungswerkstatt in die Aufgaben der Raumplanung hineinschnuppern. Gemeinsam erarbeiten wir, was Raumwahrnehmung alles sein kann und was die „Spaziergangswissenschaften“ damit zu tun haben. Wir wollen euch zeigen, was alles unter Raum, Stadt und Planung verstanden werden kann.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 20

Universität für Bodenkultur Wien

Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

Mittwoch | 01.02.2017 | 09.00–11.00 Uhr

→ TREFFPUNKT

Eingangsbereich Wilhelm-Exner-Haus,
Peter-Jordan-Straße 82, 1190 Wien

ES ERWARTEN EUCH

DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Doris Österreicher, MSc
DIⁱⁿ Carmen Vicente Inigo, MSc

IHR ERLEBT

„Energie und Ressourcen in der Architektur“

Was hat der Klimawandel mit unseren Gebäuden zu tun? Wie viel Energie verbrauchen wir in einem Jahr, um angenehme Temperaturen in unseren Innenräumen zu haben? Dich interessiert nachhaltiges Bauen und Architektur? Wir zeigen dir, welchen Einfluss unterschiedliche Klimazonen auf den Energiebedarf eines Gebäudes haben. Du lernst, welche Maßnahmen getroffen werden können, um weniger fossile Energie zu verbrauchen. Plane in unserem Workshop ein energieeffizientes und ressourcenschonendes Haus und setze dein Wissen aus der Physik in die Bauphysik um.

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15

Technische Universität Wien

Vorlesung Technische Mathematik

Mittwoch | 01.02.2017 | 11.45–12.30 Uhr

→ TREFFPUNKT

TU Wien, Kuppelsaal, 4. Stock, Karlsplatz 13,
1040 Wien

ES ERWARTET EUCH

ao. Univ.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gabriela Schranz-Kirlinger

IHR ERLEBT

Eine richtige Vorlesung! Du bekommst einen Einblick, wie der Unterricht an der Universität im ersten Semester abläuft. Der Titel dieser Vorlesung lautet: Folgen und Reihen. Wir werden unendliche Folgen und Reihen studieren, Anwendungen aufzeigen und den zentralen Begriff des Grenzwertes behandeln. Auch die Vollständigkeit der reellen Zahlen, die Garantie der Existenz von Grenzwerten von reellen, monotonen und beschränkten Zahlenfolgen, wird erläutert und erklärt.

Anschließend gibt es ein warmes **Buffet** zur Stärkung!

Für alle FIT-Teilnehmerinnen!

Studieren – aber wie?

Mittwoch | 01.02.2017 | 13.00–14.30 Uhr

→ TREFFPUNKT

TU Wien, Kuppelsaal, 4. Stock, Karlsplatz 13,
1040 Wien

ES ERWARTEN EUCH

ÖH Bundesvertretung
Studierendenvertretungen verschiedener
Universitäten und Fachhochschulen

IHR ERLEBT

„Alle Infos rund ums Studieren!“

Wo hole ich mir am besten Infos zu den Studienrichtungen, die mich interessieren? Wie werde ich zu einem Studium zugelassen? Welche Fristen gilt es zu beachten? Wie läuft ein Aufnahmeverfahren? Wie kann ich mein Studium finanzieren? Diese und noch mehr Fragen rund ums Studieren werden in dieser Info-Veranstaltung beantwortet! Hol dir Tipps von StudentInnen und stelle all die Fragen, die in den letzten drei Tagen aufgetaucht sind!

FIT-Abschluss

Im Anschluss verlosen wir den Gewinn aus der Rätsel-Rallye der FIT-Infomesse, du erhältst deine Teilnahmebestätigung und wir bitten um dein ehrliches Feedback. Schön, dass du dabei warst!

Für alle FIT-Teilnehmerinnen!



DIE TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN möchte die Chancen von Frauen in ihrer (wissenschaftlichen) Karriere entscheidend verbessern. Denn Frauen stellen ein wichtiges Potential sowohl für die Wirtschaft als auch für die Wissenschaft dar.
<http://www.tuwien.ac.at/>

genderfair !

GENDERFAIR ist ein wichtiges Programm zur Erlangung der Genderbalance an der TU Wien. Du möchtest wissen, wie es ist, Studentin an der TU Wien zu sein? Du hast Fragen zum Studienalltag? Wir haben die Antworten. Bewirb dich beim Online Mentoring Programm der TU Wien. Erfahrene Studentinnen beantworten dir online all deine Fragen.
www.tuwien.ac.at/onlinementoring
www.facebook.com/onlinementoringTUwien



DER AKG DER TU WIEN kümmert sich darum, dass geschlechtsspezifische Ungleichbehandlung, frauenfeindliche Bemerkungen oder Darstellungen, sowie ein diskriminierender Sprachgebrauch genauso untersagt bleiben, wie Benachteiligung von StudienbewerberInnen oder deren Belästigung (sexuelle Belästigung, rassistische oder sonstige Belästigungen). Studierende können daher bei diesbezüglichen Problemen auch den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen ansprechen.
www.tuwien.ac.at/akgleich/



genderfair !



Weblinks mit nützlichen Infos zu deiner Studienwahl!

ALLGEMEINE STUDIENINFORMATION

- Studienplattform: www.studienplattform.at
- Studieren Probieren: www.studierenprobieren.at
- Studienwahl.at: www.studienwahl.at
- ÖH Studien- und Maturant_innenberatung: www.oeh.ac.at/studienberatung
- Zugangsbeschränkungen: www.beschraenkt.at
- Psychologische Studierendenberatung: www.studierendenberatung.at
- Watchado: www.whatchado.com
- Studienbeihilfenbehörde: www.stipendium.at
- Österreichische Datenbank für Stipendien und Forschungsförderung: www.grants.at

UNIVERSITÄTEN UND FACHHOCHSCHULEN

- TU Wien: www.tuwien.ac.at
- TU Wien – Informationsplattform für Studieninteressierte: studium.tuwien.ac.at
- Universität für Bodenkultur Wien: www.boku.ac.at
- Universität Wien: www.univie.ac.at
- Student Point der Universität Wien: studentpoint.univie.ac.at
- Wirtschaftsuniversität Wien: www.wu.ac.at
- FH Campus Wien: www.fh-campuswien.ac.at
- FH Technikum Wien: www.technikum-wien.at
- FH Burgenland: www.fh-burgenland.at
- FH St. Pölten: www.fhstp.ac.at
- FH Wiener Neustadt: www.fhwn.ac.at
- FH BFI Wien: www.fh-vie.ac.at

STUDIERENDENVERTRETUNGEN

- ÖH Bundesvertretung: www.oeh.ac.at
- ÖH Uni Wien: www.oeh.univie.ac.at
- HTU (Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an

- der TU Wien): <https://htu.at>
- BOKU4YOU: www.boku.ac.at/boku4you
- ÖH WU Wien: <https://oeh-wu.at>
- HTW (HochschülerInnenschaft FH Technikum Wien): www.htw.wien
- ÖH FH Campus Wien: www.oeh-fhcw.at
- ÖH Studierendenvertretung an der FH Burgenland: www.fhoeh.at
- Fachhochschulvertretung Wr. Neustadt Wieselburg Tulln: www.fhv-wn.at
- HochschülerInnenschaft an der FH St. Pölten – Fachhochschulvertretung: www.fhstp.ac.at/de/audiences/studierende/studierendenvertretung

FIT IN ÖSTERREICH

- FIT Wien-Niederösterreich-Burgenland: www.fitwien.at
- FIT Oberösterreich: www.fit.jku.at
- FIT Steiermark: www.fit.tugraz.at

FRAUEN IN NATURWISSENSCHAFT UND TECHNIK

- FFG-Praktika in Naturwissenschaft und Technik für SchülerInnen: www.praktikaboerse.com
- FEMTECH - Frauen in Forschung und Technologie: www.femtech.at
- Frauenspuren (TU Wien): www.frauenspuren.at
- Gehaltsrechner des BMFG: www.gehaltsrechner.gv.at
- OMV Technikqueens: <http://technikqueen.at>
- Informationsplattform für Technikerinnen der Zukunft: www.meine-technik.at
- Internetportal für alle SchülerInnen und Studierende, die als erste in ihrer Familie einen Studienabschluss anstreben: www.arbeiter-kind.at
- Verbund: www.verbund.com
- AIT: www.ait.ac.at



Deine persönliche FIT-Terminplanerin



DEIN MONTAGVORMITTAG

30.01.2017

08.00-08.30 Registrierung

08.30-09.30 Eröffnung

09.30-12.20 Große Infomesse

11.00-12.00 SMS-Lounge

12.00-12.20 Die erste Science Busterin!

12.20-13.20 Platzbestätigung und Restplatzbörse

Treffpunkt: TU Wien, Kuppelsaal, 4. Stock,
Karlsplatz 13, 1040 Wien

DEIN FIT WORKSHOP MONTAGNACHMITTAG

30.01.2017

Uni/FH/Unternehmen:

Titel des Workshops:

Uhrzeit:

Weitere Infos auf Seite:

Treffpunkt:

DEIN FIT-WORKSHOP DIENSTAGVORMITTAG

31.01.2017

Uni/FH:

Titel des Workshops:

Uhrzeit:

Weitere Infos auf Seite:

Treffpunkt:

DEIN FIT-WORKSHOP DIENSTAGNACHMITTAG

31.01.2017

Uni/FH:

Titel des Workshops:

Uhrzeit:

Weitere Infos auf Seite:

Treffpunkt:

DEIN FIT-WORKSHOP MITTWOCHVORMITTAG

01.02.2017

Uni/FH:

Titel des Workshops:

Uhrzeit:

Weitere Infos auf Seite:

Treffpunkt:

FIT-ABSCHLUSS

Mittwoch, 01.02.2017

11.45-12.30 Vorlesung Technische Mathematik

12.30-13.00 Buffet

13.00-14.30 Studieren – aber wie? Alle Infos rund
ums Studieren!

14.30-15.00 Preisverlosung aus der Gewinn-Rallye
der FIT-Infomesse, Teilnahmebestätigungen

Treffpunkt: TU Wien, Kuppelsaal, 4. Stock,
Karlsplatz 13, 1040 Wien

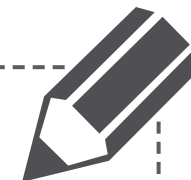
Du hast Fragen?

Notiere hier deine offenen Fragen, die im Laufe der drei FIT-Infotage auftauchen und stelle sie Studierenden bei der FIT-Abschlussveranstaltung „Studieren – aber wie?“:

➔ „**Studieren – aber wie? Alle Infos rund ums Studieren!**“

Mittwoch, 01.02.2017, 13.00-14.30 Uhr

TU Wien, Kuppelsaal, 4. Stock, Karlsplatz 13, 1040 Wien



Standortübersicht TU Wien



FIT WIEN-NÖ-BGLD: Frauen in die Technik!

FIT ist ein Studienorientierungsprogramm speziell für Schülerinnen höherer Schulen aus Wien, Niederösterreich und dem Burgenland (AHS und BHS), die technische oder naturwissenschaftliche Studienrichtungen für sich entdecken möchten. FIT hat das Ziel, junge Frauen zu ermutigen, ihren Horizont zu erweitern und auch **technische oder naturwissenschaftliche Ausbildungswege** in ihrer Zukunftsplanung zu berücksichtigen.

Die **FIT-Infotage** sind drei volle Tage (30.01.–01.02.2017) für die persönliche Studien- und Berufsorientierung. Sie geben einen detaillierten Einblick in naturwissenschaftliche und technische Studien, eröffnen Perspektiven auf den Alltag von Studentinnen an Unis und FHs und geben Gelegenheit, individuelle Interessen und Fähigkeiten zu entdecken!



Deine FIT-Botschafterinnen 2016/17!



Das FIT WIEN-NÖ-BGLD-Netzwerk besteht aus folgenden Kooperationen:



FIT WIEN-NÖ-BGLD ist eine Initiative von:



Impressum:

Verein sprungbrett 2016. 1150 Wien. Hütteldorfer Str. 81b/1/4
www.sprungbrett.or.at | www.fitwien.at
 Redaktion: Verein sprungbrett
 Grafik: Jessica Gaspar
 Fotos: Brigitte Gradwohl/sprungbrett, Anja Gurtner/sprungbrett
 Druck: ExpectMore
 Änderungen vorbehalten
 ZVR 39697361 DVR 0677990

www.fitwien.at | facebook FITWIEN | HOTLINE: 0680/23 20 716

